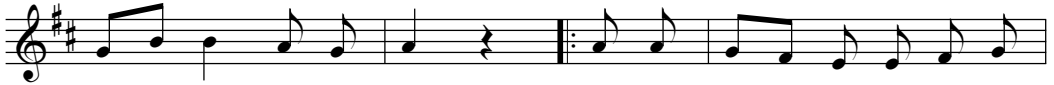


62 Köln am Rhein, du schönes Städtchen

DVA A 164558
= TVA 1613 (Thüringer Volksliedarchiv)



1. Köln am Rhein, du schö - nes Städt - chen, ja Köln am



Rhein, du schö - ne Stadt und da - rin - nen da muß ich



las - sen mei - nen herz - al - ler - lieb - sten schön - sten Schatz.

2. Schatz, ach Schatz, du tust mich kränken
ja, tausendmal in einer Stund,
ach könnt' ich doch die Freiheit haben,
bei dir zu sein eine halbe Stund.
3. Ja, die Freiheit sollst du haben,
bei mir zu sein eine halbe Stund,
wenn du mir getreu wirst bleiben
bis an die allerletzte Stund.
4. Hoch am Himmel stehn zwei Sterne,
die leuchten heller als der Mond,
der eine leucht in ein Schlafzimmer,
der andre leucht' mein Schatz nach Haus.
5. Pulver und Blei, das muß man haben,
wenn man Franzosen schießen will,
hübsche junge Mädchen,
die muß man lieben,
wenn man sie einst heiraten will.
6. Spielet auf, ihr Musikanten,
ja spielet mir ein Abschiedslied,
meiner Liebsten zu Gefallen,
dieweil ich von ihr scheiden muß.

Sangesort: Tautenhain Th.
Vorsänger: Ed. Schütze.
Aufgez. v. P. Schlichting, Gera 16.4.1939.

Abschiedslied

Liedvergleich Oberbayern

1. Schö - ne Lin - zer Stadt, ich müß dich mei - den, o du wü - der -
schö - ne Stadt; was dar - in - nen liegt, müß ich ver - las - sen,
ja was mein Herz ge - lie - bet hat. Was dar - hat.

2. Geh hinaus auf Weg und Straßen, alle Leute schaun mich an,
/: Meine Äuglein, die fließen Wasser, daß ich kein Wort mehr reden kann.:/
3. Steig hinauf auf hohe Berge, schau hinab ins tiefe Tal.
/: und da kann ich mein Schatz noch sehen, vielleicht is' heut das letzte Mal:/
4. Spielet auf ihr Musikanten, spielet auf ein Abschiedsgruß,
/: mir und meiner Liebsten zu gefallen, ja weil ich sie verlassen muß.:/

Dieses Jahr habe ich obiges Lied gehört, dafür das Kämm aus dem Kopf zu bringen ist. Stuge es gelegentlich ein paar mal durch, vielleicht macht es auch dir Eindruck. (Aufzeichnung von Lotfi Mayer.)

Liederhandschrift und Anmerkung von Wastl Fanderl, Brief an Kathi Greinsberger, Fischbachauer Sängern, 1985.